



Eniwa Kälte

Installationsanzeige & Bestellformular

Komponenten Kälte

Energiezähler, Regler, Kombiventil mit Stellantrieb

Die aktuellen technischen Anschlussbedingungen (TAB) und folgende Fristen sind mindestens einzuhalten

- · Bestellformular 8 Wochen vor Zusammenbau der Hausstation zustellen (Komponentenlieferfristen)
- · Bekanntgabe der Bereitschaft zum Anschluss der primärseitigen Innenleitung 4 Wochen im Voraus an Eniwa
- · Anmeldung vom Inbetriebnahmetermin und Uhrzeit 2 Wochen im Voraus an Stationslieferant und Eniwa

Als Voraussetzung für die Bestellung der Komponenten sind folgende Dokumente beizulegen

- · Lageplan der Hausstation mit Hausgrundriss
- · Dispositionsplan der Hausstation (Grundriss und Schnitt)
- · Prinzipschema inkl. Hydraulik der Hausanlage
- · Elektroschema
- · Terminplan (inkl. geplantem Inbetriebnahmedatum der Hausstation)

Kontaktdaten

Kunde (Vertragspartner Eniwa)	Standort Hausstation (falls von Kunde abweichend)
Firmenname	Bezeichnung
Name/Vorname	Name/Vorname
Strasse/Nr.	Strasse/Nr.
PLZ/Ort	PLZ/Ort

Stationslieferant	Lieferanschrift Komponenten
Firmenname	Firmenname
Name/Vorname	Name/Vorname
Strasse/Nr.	Strasse/Nr.
PLZ/Ort	PLZ/Ort

Installateur	Sachbearbeiter
Firmenname	Name/Vorname
Strasse/Nr.	Telefon
PLZ/Ort	E-Mail

Technische Angaben

reeningener miguneen		
Leistung Hausstation	kW	

Auswahl GWF-Zähler

Kälte	Eniwa Art. Nr.	
	ENI101	KäZä DN 15, 110 mm, G3/4″, PN16 (bis 1,0 m³/h) kvs 3,20 m³/h
	ENI102	KäZä DN 20, 130 mm, G1″, PN16 (bis 1,0 m³/h) kvs 3,20 m³/h
	ENI104	KäZä DN 20, 190 mm, G1″, PN16 (bis 2,5 m³/h) kvs 13,40 m³/h
	ENI105	KäZä DN 25, 260 mm, G5/4", PN16 (bis 3,5 m³/h) kvs 13,40 m³/h
	ENI106	KäZä DN 25, 260 mm, G5/4", PN16 (bis 4,20 m³/h) kvs 13,40 m³/h
	ENI107	KäZä DN 40, 300 mm, G2″, PN16 (bis 10,0 m³/h) kvs 40,0 m³/h
	ENI108	KäZä DN 50, 270 mm, Flansch, PN25 (bis 12,50 m³/h) kvs 40,0 m³/h
	ENI109	KäZä DN 65, 300 mm, Flansch, PN25 (bis 25 m³/h) kvs 102 m³/h
	ENI110	KäZä DN 80, 300 mm, Flansch, PN25 (bis 40 m³/h) kvs 179 m³/h
	ENI111	KäZä DN 100, 360 mm, Flansch, PN25 (bis 60 m³/h) kvs 373 m³/h
	ENI112	KäZä DN 100, 360 mm, Flansch, PN25 (bis 100 m³/h kvs 373 m³/h)
	ENI113	KäZä DN 125, 350 mm, Flansch, PN25 (bis 100 m³/h) kvs 316 m³/h
	ENI114	KäZä DN 150, 500 mm, Flansch, PN25 (bis 150 m³/h) kvs 1060 m³/h
	ENI115	KäZä DN 150, 500 mm, Flansch, PN25 (bis 250 m³/h) kvs 1060 m³/h
	ENI116	KäZä DN 150, 500 mm, Flansch, PN25 (bis 400 m³/h) kvs 2000 m³/h
	ENI117	KäZä DN 200, 500mm, Flansch, PN25 (bis 400 m³/h) kvs 4040 m³/h
	ENI118	KäZä DN 200, 600mm, Flansch, PN25 (bis 600 m³/h) kvs 4040 m³/h
	ENI119	KäZä DN 250, 500mm, Flansch, PN25 (bis 400 m³/h) kvs 4040 m³/h
	ENI120	KäZä DN 250, 600mm, Flansch, PN25 (bis 600 m³/h) kvs 4040 m³/h
	ENI121	KäZä DN 250, 600mm, Flansch, PN25 (bis 1000 m³/h) kvs 8160 m³/h

Zähler DN 15 bis DN 20 Standard Temperaturfühler mit 3 m Kabel Tauchhülsen $\frac{1}{2}$ " × 65 mm Zähler DN 25 bis DN 40 Standard Temperaturfühler mit 3 m Kabel Tauchhülsen $\frac{1}{2}$ " × 90 mm Zähler DN 50 bis DN 250 Standard Temperaturfühler mit 3 m Kabel Tauchhülsen $\frac{1}{2}$ " × 140 mm

Auswahl Basismodule

1 Stk. Schneid Basismodulregler MR12 in komplett 1-fach-Gehäuse bestehend aus:
 1 × Schneid Modulregler MR12 Bedienteil
 1 × Schneid Kommunikationskarte M-Bus Master
 1 × Schneid Modulregler MR12 Relaisplatine
 1 × Leitungsschutzschalter 1+N, Klasse C, 6A
 1 × Schneid Kommunikationsbasismodul 08
 1 × Schneid Blaue Schale f.MR12 L = 400 mm
 1 × Schneid Kommunikationskarte RS422
 1 × Schneid 1-fach-Gehäuse B21/H 50/T 13 cm
 3 × Kabelfühler PT1000, D 6 mm, PVC Kabel bis 105°C, L = 2 m
 3 × Tauchhülse 1/2" × 60 mm

 1 × Witterungsfühler PT1000 mit Gehäuse (nur wenn kein GLS mit 0-10VDC Anforderung)

Wichtig: Die Aufschaltung auf das Leitsystem der Eniwa wird durch Eniwa direkt bestellt. Die Bus Anklemmdose wird über die Installation Eniwa bestellt und installiert.

SAMSON Typ 2488	DN 15 PN16 Kvs 1.0 (0,12-0,64 m³/h), Gehäuse Rotguss (Aussengewinde)
SAMSON Typ 2488	DN 15 PN16 Kvs 2.5 (0,2-1,2 m³/h), Gehäuse Rotguss (Aussengewinde)
SAMSON Typ 2488	DN 15 PN16 Kvs 4.0 (0,6-2,5 m³/h), Gehäuse Rotguss (Aussengewinde)
SAMSON Typ 2488	DN 20 PN16 Kvs 6.3 (0,8-3,6 m³/h), Gehäuse Rotguss (Aussengewinde)
SAMSON Typ 2488	DN 25 PN16 Kvs 8.0 (0,8-4,2 m³/h), Gehäuse Rotguss (Aussengewinde)
SAMSON Typ 2488	DN 32 PN25 Kvs 12.5 (2-10 m³/h), Gehäuse Rotguss (Aussengewinde)
SAMSON Typ 2488	DN 40 PN25 Kvs 16 (3-12,5 m³/h), Gehäuse Rotguss (Aussengewinde)
SAMSON Typ 2488	DN 50 PN25 Kvs 20 (4-15 m³/h), Gehäuse Rotguss (Aussengewinde)
SAMSON Typ 42-36E	DN 65 PN16 Kvs 50 (5-28 m³/h), Gehäuse Grauguss (Flansch)*
SAMSON Typ 42-36E	DN 80 PN16 Kvs 80 (7-35 m³/h), Gehäuse Grauguss (Flansch)*
SAMSON Typ 42-36E	DN 100 PN16 Kvs 125 (10-63 m³/h), Gehäuse Grauguss (Flansch)*
SAMSON Typ 42-36E	DN 125 PN16 Kvs 250 (40-90 m³/h), Gehäuse Grauguss (Flansch)*

^{*}Bestehend aus Membranantrieb 2426 und Ventil

Hinweis: Bei grösseren Dimensionen sind zwei oder mehr parallel eingebundene Ventile nötig. Dies ist bei grossen Verbrauchern auch aus Redundanzgründen empfehlenswert. Die Dimensionen müssen jedoch unterschiedlich sein.

Auswahl elektrische Stellantriebe

SAMSON Typ 5824-10	Für DN 15-25 (ohne Sicherheitsstellung), 230 V, 3-Punkt Hub 6 mm
SAMSON Typ 5824-20	Für DN 32-50 (ohne Sicherheitsstellung), 230 V, 3-Punkt Hub 12 mm
SAMSON Typ 3374-11	Für DN 65-100 (ohne Sicherheitsstellung), 230 V, 3-Punkt Hub 15 mm
SAMSON Typ 3374-15	Für DN 125 (ohne Sicherheitsstellung), 230 V, 3-Punkt Hub 30 mm

Ort/Datum	Unterschrift

Wird von Eniwa ausgefüllt

AO	НА	VS	TI	GP
Auftragsnummer	НА	Vertragliche Le	istung	kW
Tariftyp		Grundpreis		CHF/kW*a
Abweichende Rec	chnungsadresse	Sachbearbeiter		
Firmenname		Name/Vorname	е	
Firmenname Strasse/Nr.		Name/Vorname Telefon	9	

Formular speichern und per E-Mail an waermekaelte@eniwa.ch senden.



eniwa

Montagebeispiele



Beispiel einer Hauseinführung vom Kommunikationsrohr, das den Vorgaben von Eniwa entspricht. (Rohrabdichtung Ø 200 mm und Kommunikationsrohr Ø 100 mm.)



Beispiel eines Bus Kabel-Anschlusses vom Regler auf die Blitzschutzdose. (Die Blitzschutzdose wird durch Eniwa montiert. Die Leitung und das Kabel vom Regler zur Blitzschutzdose wird durch Elektroinstallateur vor Ort installiert.)



Beispiel vom Standard-Gehäuse mit Regler bei einem einfachem Hausanschluss. Der Reserveplatz unter dem Leitungsschutzschalter ist offen zu lassen.



Beispiel einer Kabeleinführung beim Standard-Gehäuse. Platzreserve auf Klemmschiene bei Bedarf! (Erlaubt optimale Platzausnutzung im Gehäuse.)

Montagehinweise

- · Einbauwinkel vom Durch ussteil beachten (siehe Abb. 1).
- Die Fühler werden immer paarweise geliefert und die Kabel dürfen nicht gekürzt oder verlängert werden.
- Das Kabel am Durch ussmesser darf nicht gekürzt oder verlängert werden.
- Der Zugang zu den Feldgeräten der Messung muss immer gewährleistet sein (Eichung alle 5 Jahre) und maximal auf 1,8 m Höhe liegen.
- Der 230 Volt-Anschluss ist an der Com Platine im Schneid Schrank anzuschliessen.
- · Die Details sind der mitgelieferten Montageanleitung zu entnehmen.
- Bei Unklarheiten vorher mit Eniwa (Betrieb Wärme/Kälte)
 Kontakt aufnehmen.

Einbaulage für ULTRAFLOW® 54, DN 15-DN 125

ULTRAFLOW® 54 ist waagrecht, senkrecht oder in einem Winkel zu montieren.

Bei ULTRAFLOW® 54 ist das schwarze Elektronikgehäuse an der Seite sitzend einzubauen (bei waagrechter Installation bitte beachten).

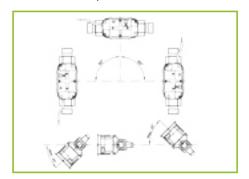


Abb. 1: ULTRAFLOW® 54 darf bis zu ±45° zur Rohrachse gedreht werden.

Elektrischer Anschluss für MULTICAL®, ULTRAFLOW® 54 und Pulse Transmitter

Verbindung MULTICAL® und ULTRAFLOW® 54

ULTRAFLOW® 54	MULTICAL®
Blau (GND)/11A	11
Rot (Versorgung)/9A	9
Gelb (Signal)/10A	10

Fühlereinsätze für Tauchhülsen

Die Fühlertauchhülsen sind (wenn möglich) in T-Stücken mit 45° oder 90° Winkel einzubauen. Die Spitze der Tauchhülse ist gegen die Strömungsrichtung und in der Mitte der Strömung zu platzieren.

Die Temperaturfühler sind so tief wie möglich in die Tauchhülsen einzuführen. Zur Verkürzung der Ansprechzeit eignet sich eine Wärmeleitpaste (ohne Aushärtung).

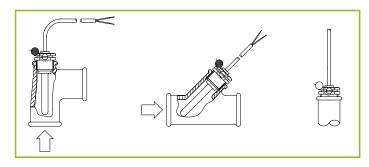
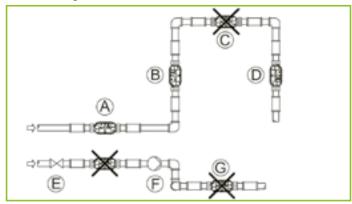


Abb. 2: Das kleine Plastikstück am Fühlerkabel ist in die Fühlertauchhülse zu schieben und die Leitung mit der beiliegenden Schraube (M4 Messing) zu sichern. Die Schraube darf nur mit den Fingern eingedreht werden. Die Tauchhülsen sind danach mit Plombe und Draht zu plombieren.

Einbauanlage Volumenmessteil



- A Empfohlene Platzierung des Durch usssensors
- **B** Empfohlene Platzierung des Durch usssensors
- C Nicht gestattete Platzierung wegen Gefahr von Luftansammlungen
- **D** Annehmbar in geschlossenen Systemen. Unannehmbare Platzierung in offenen Systemen wegen möglichen Luftaufbaus im System.
- E Ein Durch usssensor sollte nicht unmittelbar nach einem Ventil platziert werden, abgesehen von Absperrhähnen (Kugelventile), die völlig offen sein müssen, wenn sie nicht zum Absperren verwendet werden.
- **F** Ein Durch usssensor soll nicht auf der Saugseite einer Pumpe platziert werden.
- **G** Ein Durch usssensor sollte nicht nach einem U-Bogen in zwei Ebenen platziert werden.

Ein- und Auslaufstrecken Volumenmessteil

Minimal empfohlene	Ultraschall-	Ultraschall-
Abstände	Volumenmessteil	Volumenmessteil
	DN 15-80	DN 100-250
Bei nicht vollständig	20 × DN	40 × DN
geöffneten Ventilen		
Auf der Druckseite	20 × DN	20 × DN
von Pumpen		
Bei Mehrfachbögen	5×DN	5×DN